

www.vestischer-kreis.de

Vielfalt der Lebenswelten

Lebenssituation und Entwicklungsstand der Einschulungskinder

Dr. PH Sabine Wadenpohl
Gesundheitsamt des Kreises Recklinghausen
Gesundheitsberichterstattung

BVÖGD – 61. Kongress – 2011 - Trier



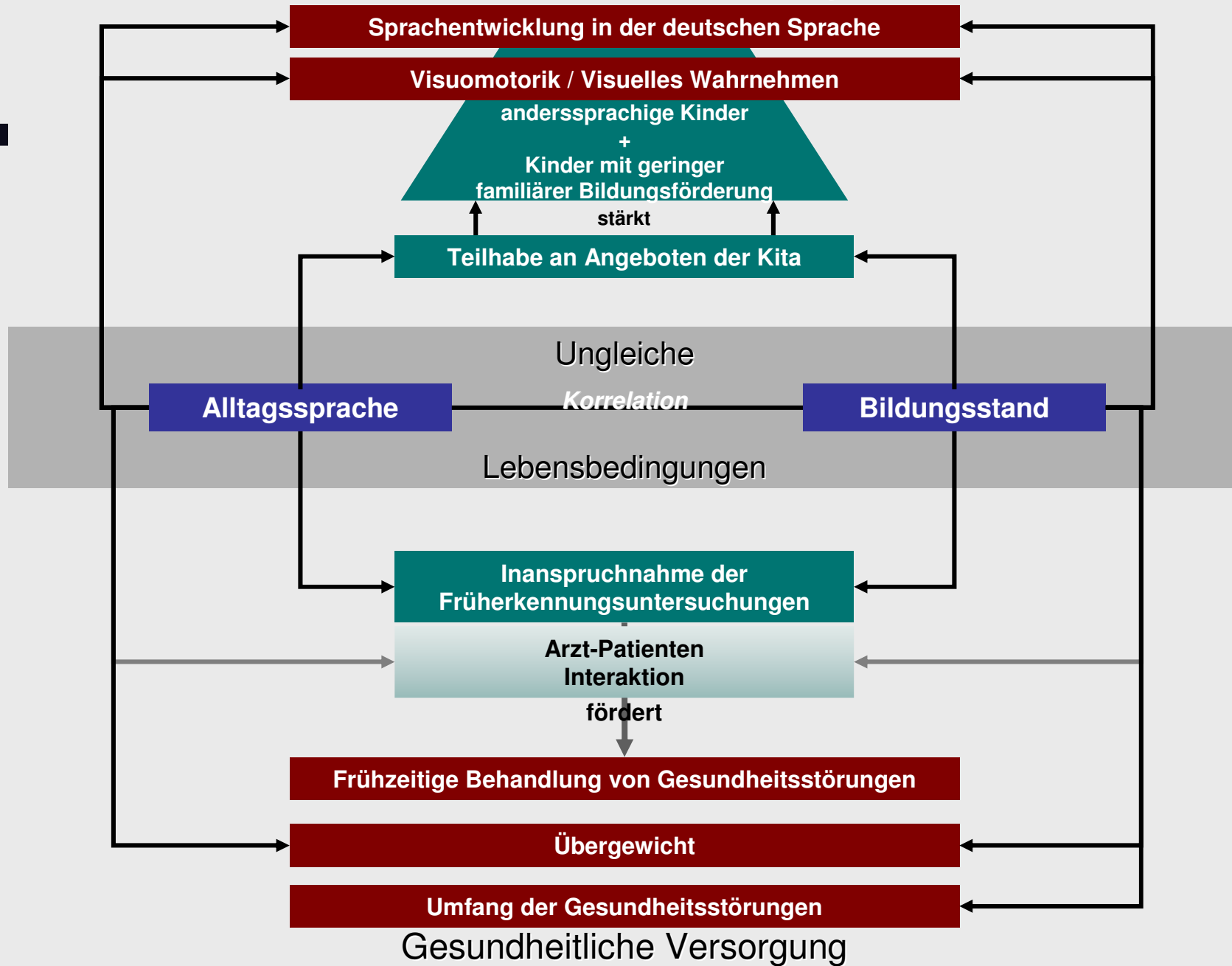
**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

Entwicklung und Gesundheit der Kinder

Wovon müssen wir in unserer Kommune ausgehen, wenn wir Kinder stärken und fördern wollen?

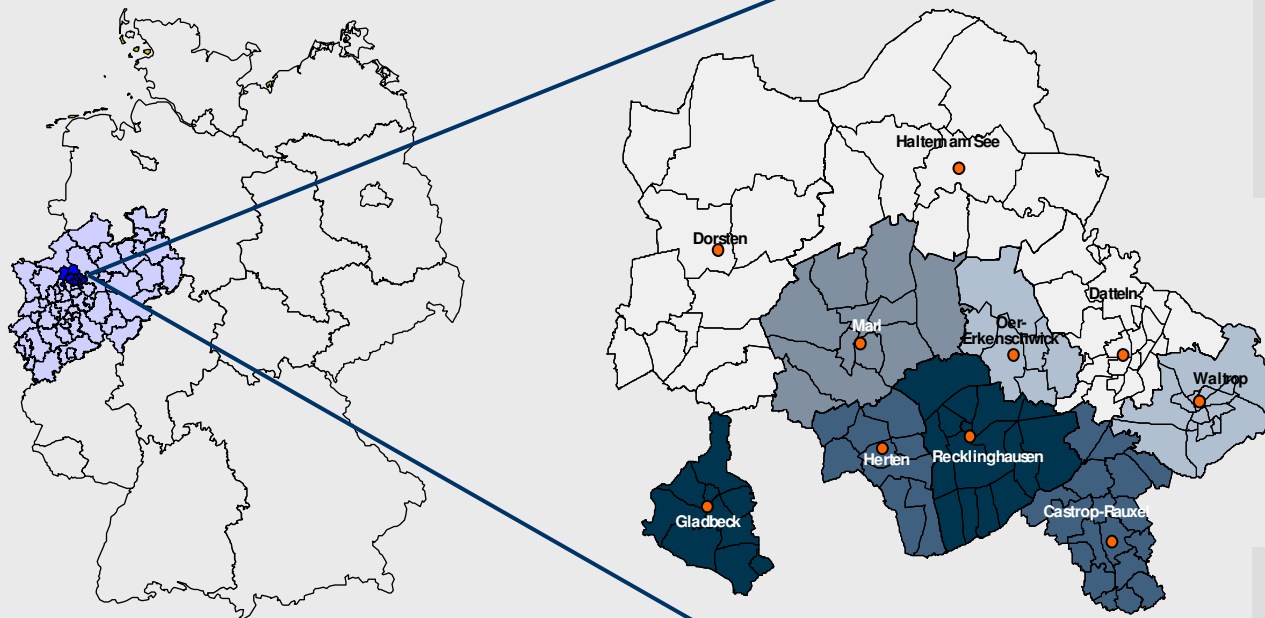


Schulrelevante Entwicklung



Kreis Recklinghausen

soziodemographische Ausgangslagen



Einwohner

im Kreis
in den Städten

632.530
30.000 bis 119.000

Einwohnerdichte

EW je qkm

- 1.750 bis 2.110
- 1.370 bis 1.750
- 990 bis 1.370
- 610 bis 990
- 230 bis 610

Arbeitslosenquote Okt. 2010

im Kreis
in den Städten
Bundesebene

10,9%
5,2 bis 12,5%
7,0%

Ausländische Staatsangehörigkeit 2010

im Kreis
in den Städten
Bundesebene

8,7%
3,0 bis 11,1%
8,7%



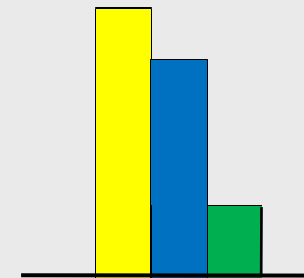
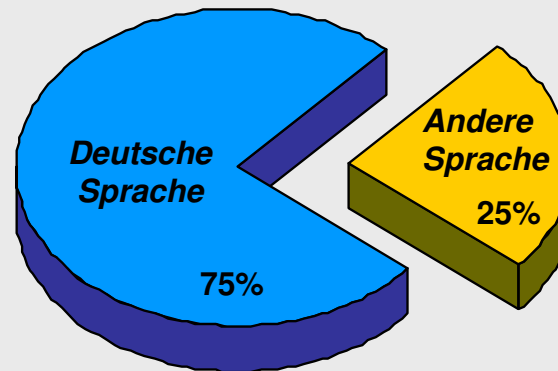
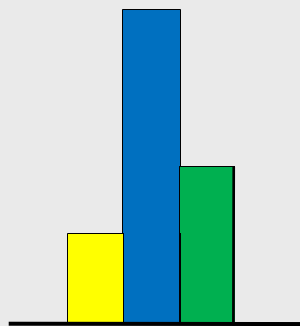
Zusammenwirken von Ausgangslagen




Alltagssprache




Bildung




Bildungsstand


Niedrig: 16% 


Mitte: 56% 

Hoch: 28% 

Bildungsstand

Niedrig: 48% 

Mitte: 39% 

Hoch: 13% 



Zusammenwirken von Ausgangslagen



Alleinerziehende Mütter

Deutschsprachige Familien insgesamt: 13%

Anderssprachige Familien insgesamt: 8%

n=207 6%

n=20 5%

n=884 12%

n=77 6%

n=750 27%

n=202 9%

0 5 10 15 20 25 30 % 0 5 10 15 20 25 30 %

Hoher
Bildungsstand

Mittlerer
Bildungsstand

Niedriger Bildungsstand /
keine Angabe



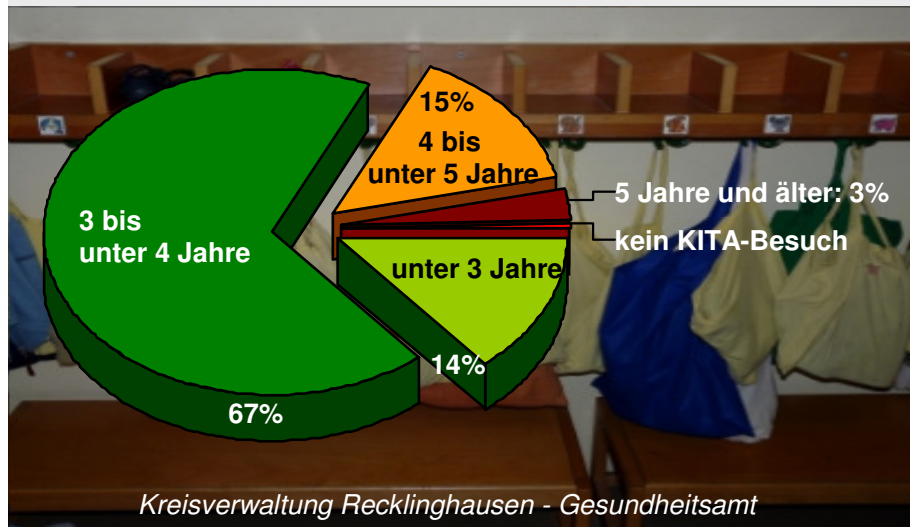
Zusammenwirken von Ausgangslagen



KITA-Besuch

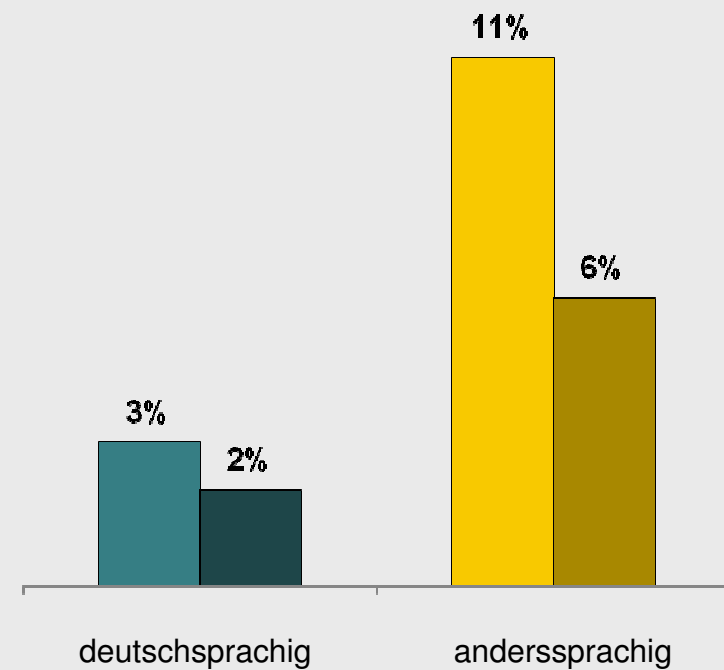
Alter bei KITA-Eintritt

Einschulungsjahrgänge 2006-2009



KITA ab 5 Jahre oder gar nicht

Entwicklung von 2006/2007 auf 2008/2009





Regionale Profile

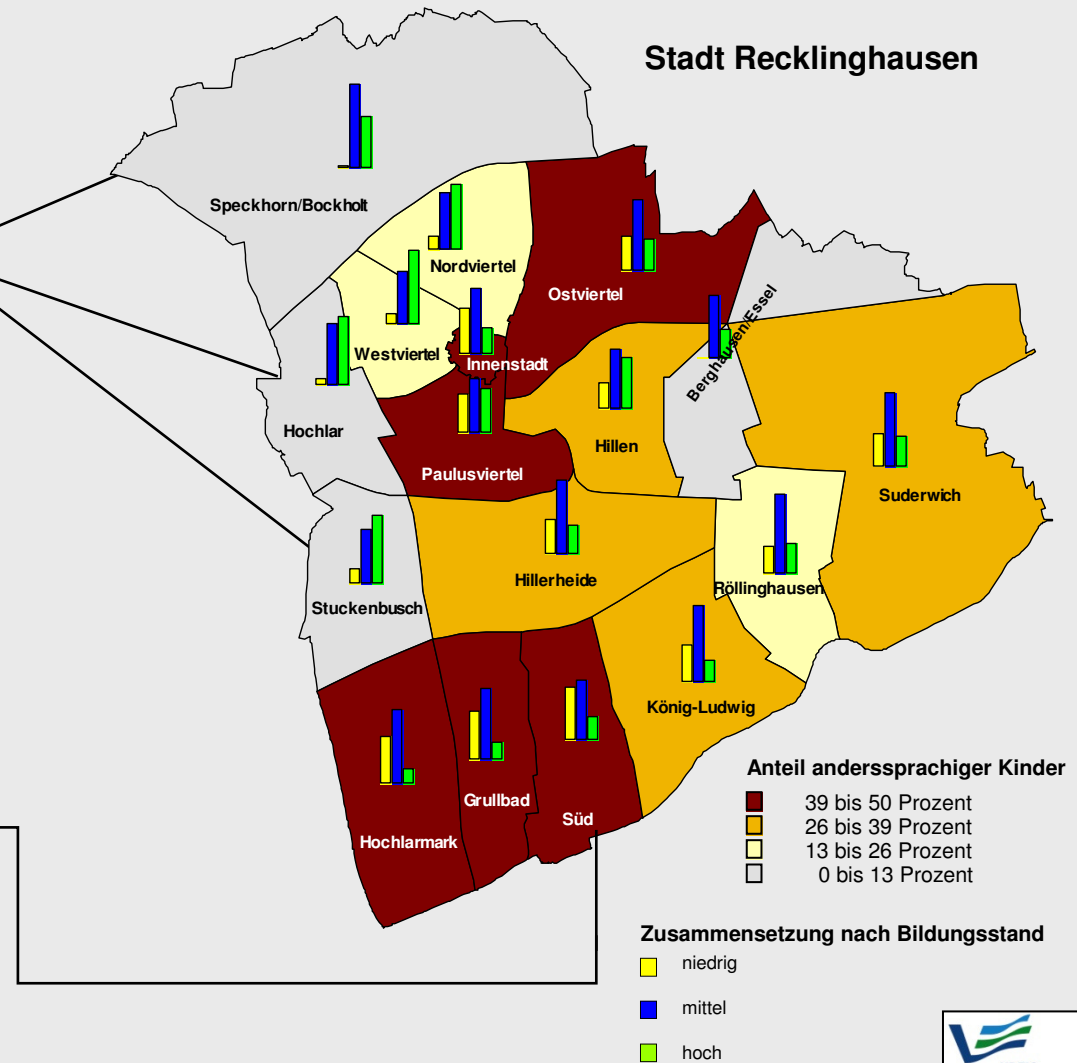


300 Einschulungskinder

Niedriger Bildungsstand: 7%
 Hoher Bildungsstand: 48%
 Alleinerziehend: 4%
 Anderssprachig: 8%
 Staatsangehörigkeiten (Meldedaten): 23

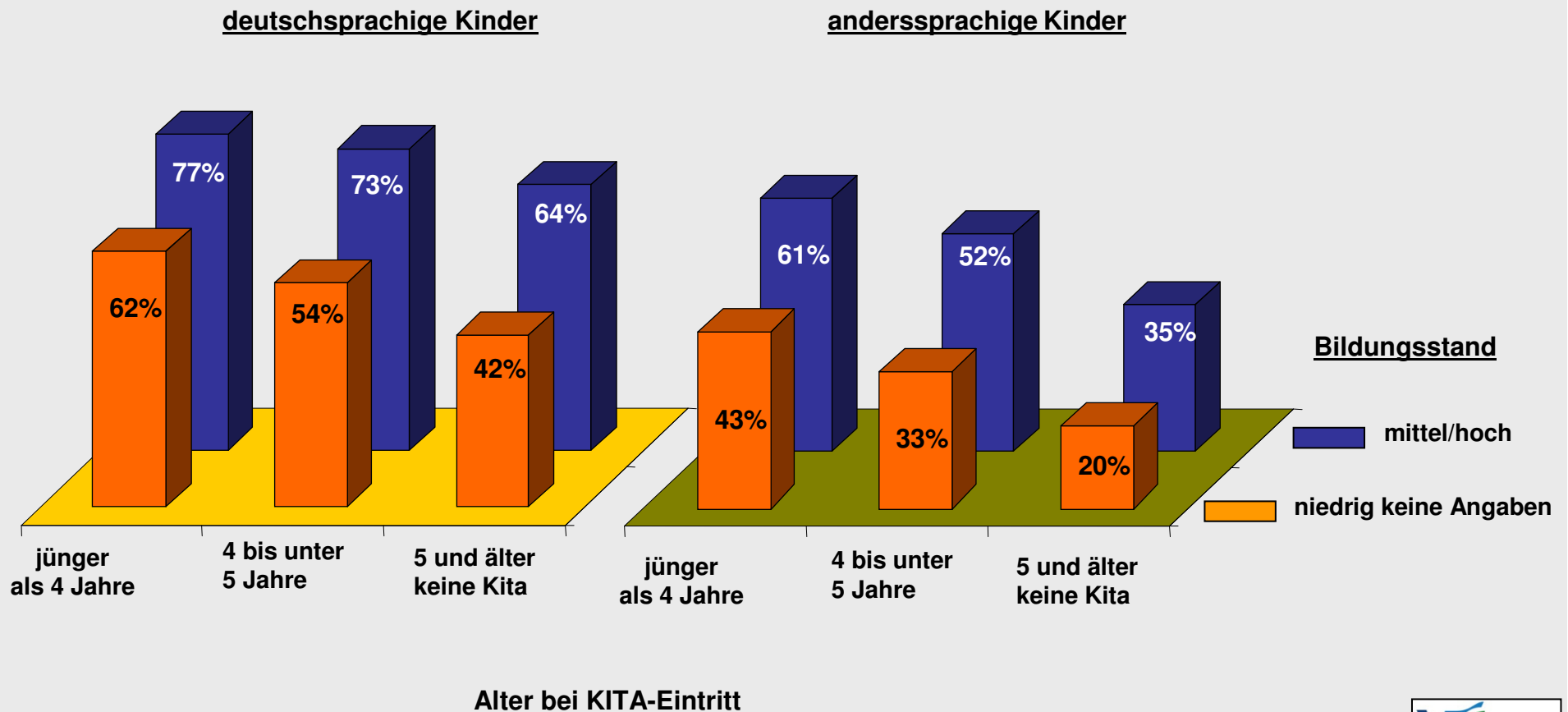
339 Einschulungskinder

Niedriger Bildungsstand: 39%
 Hoher Bildungsstand: 17%
 Alleinerziehend: 20%
 Anderssprachig: 41%
 Staatsangehörigkeiten (Meldedaten): 81

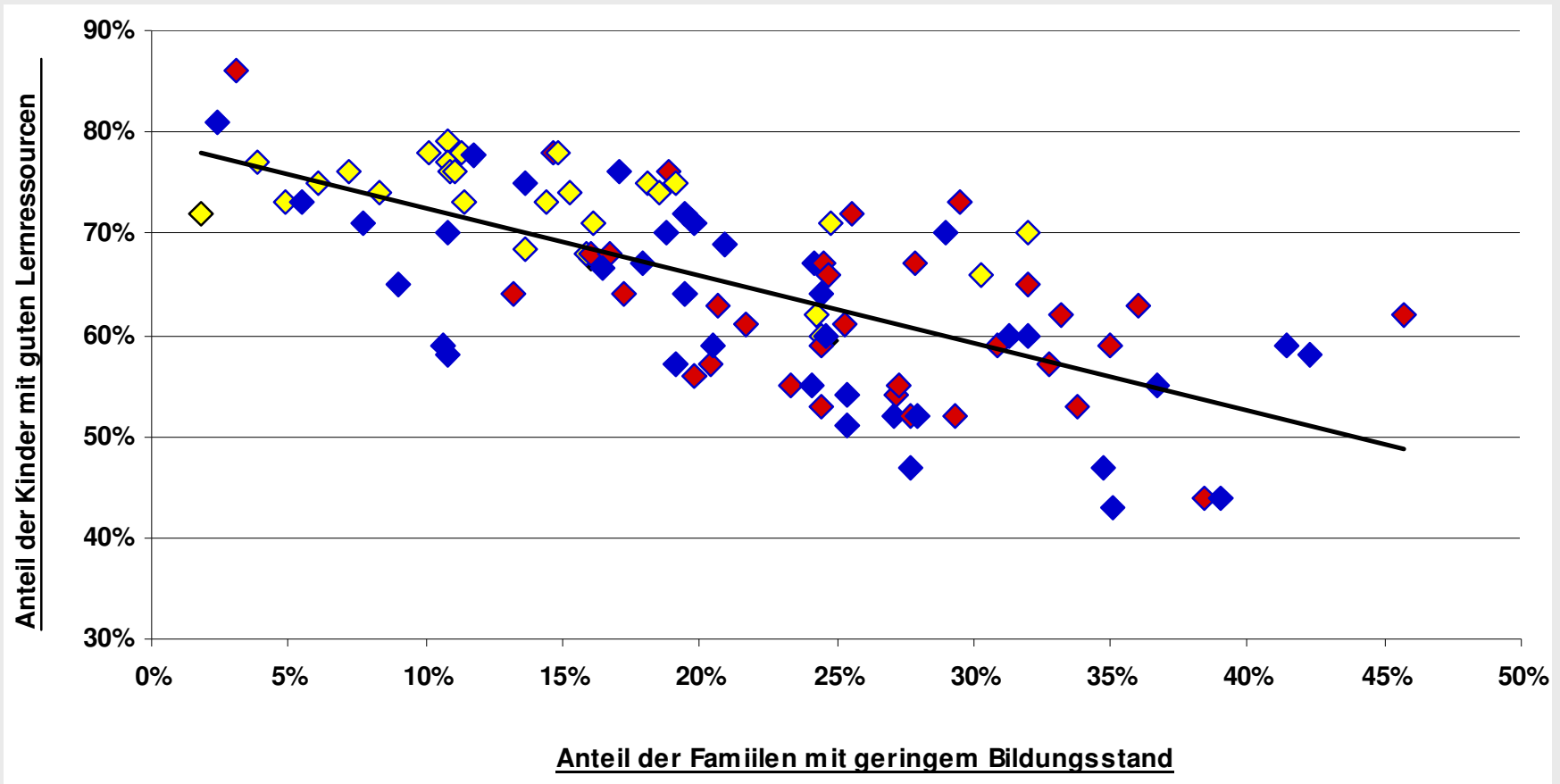


Schulrelevante Entwicklung der Kinder

Kinder mit guten Lernressourcen



Regionale Verteilungsmuster auf Stadtteilebene



- ◆ Stadtteil in einer homogenen Stadt – mittlerer bis niedriger Bildungsstand
- ◆ Stadtteil in einer heterogenen Stadt
- ◆ Stadtteil in einer homogenen Stadt – mittlerer bis hoher Bildungsstand

Gesundheitliche Versorgung der Kinder



Von 72% der Kinder ist bekannt, dass sie die Untersuchungen U3-U9 vollständig erhalten.

Von 21,5% der Kinder ist bekannt, dass sie die U3-U9 nur unvollständig erhalten.

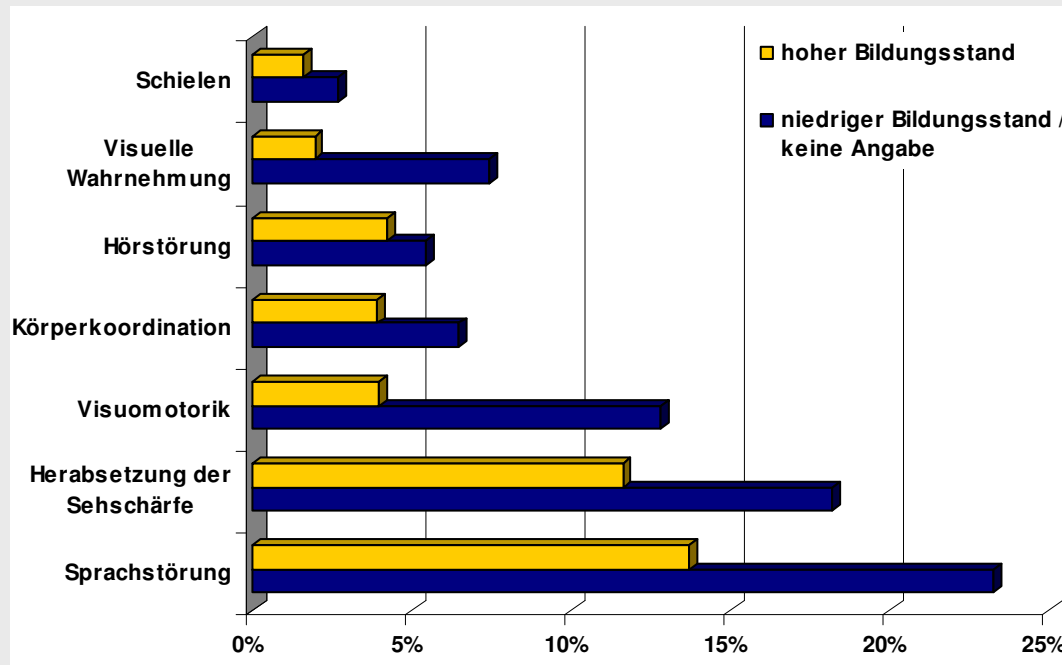
6,5% : keine Information

Deutschsprachige Kinder:
21%

Anderssprachige Kinder:
48%

Gesundheit der Kinder

Kinder mit Gesundheitsstörungen



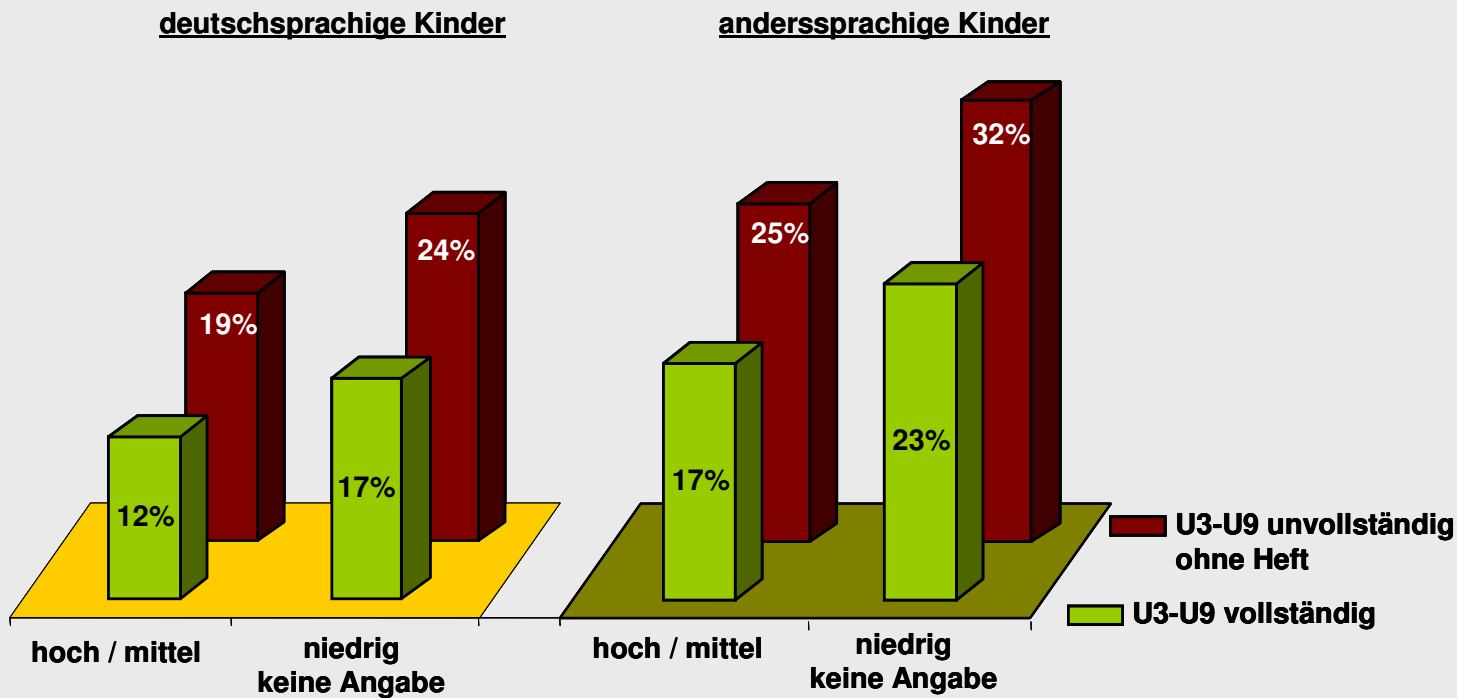
Mehr als eine Gesundheitsstörung

Niedriger Bildungsstand
Jedes 5. Kind

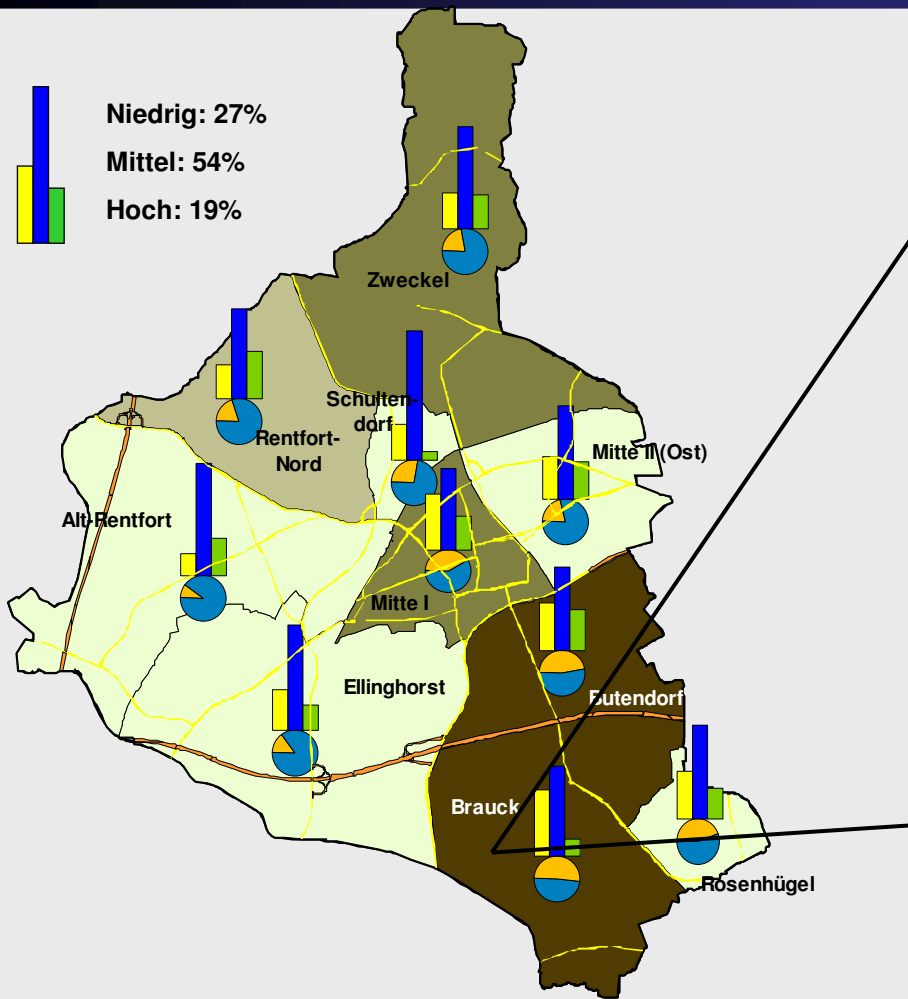
Hoher Bildungsstand
Jedes 14. Kind

Gesundheitliche Versorgung der Kinder

Kinder, bei denen eine abklärungs- und /oder therapiebedürftige Gesundheitsstörung erstmals bei den Schuleingangsuntersuchungen festgestellt wird

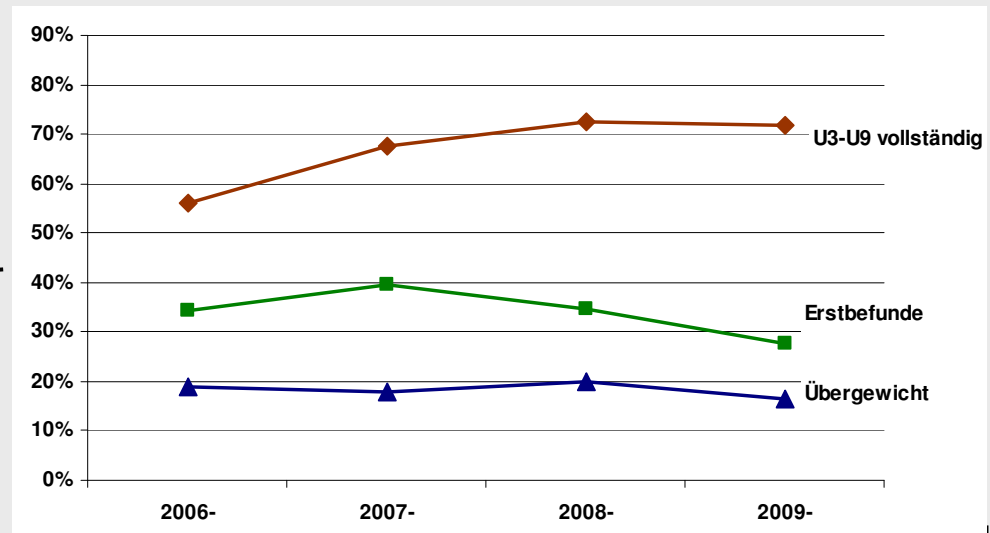
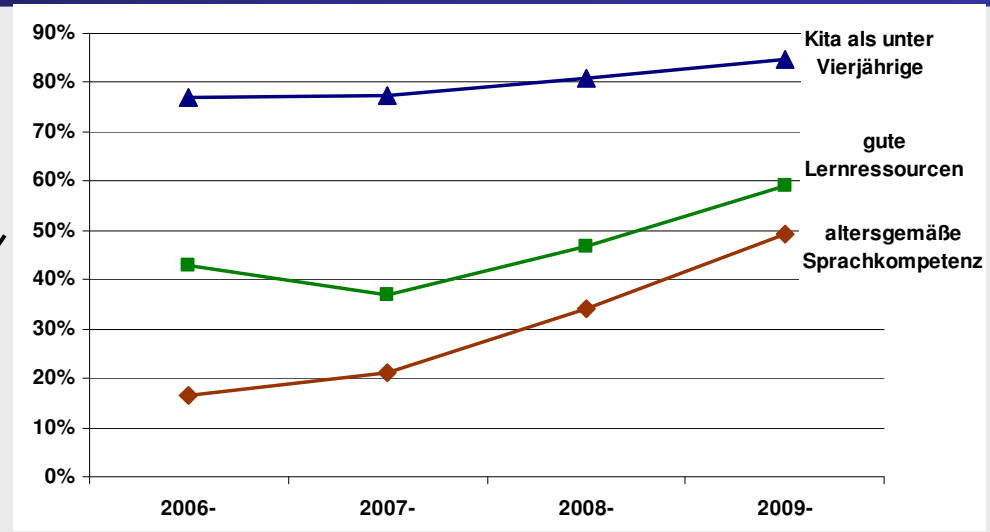


Regionale Profile und Potenziale



Einschulungskinder
 2006 bis 2009 insgesamt

465 bis 587	96 bis 219
342 bis 465	
219 bis 342	



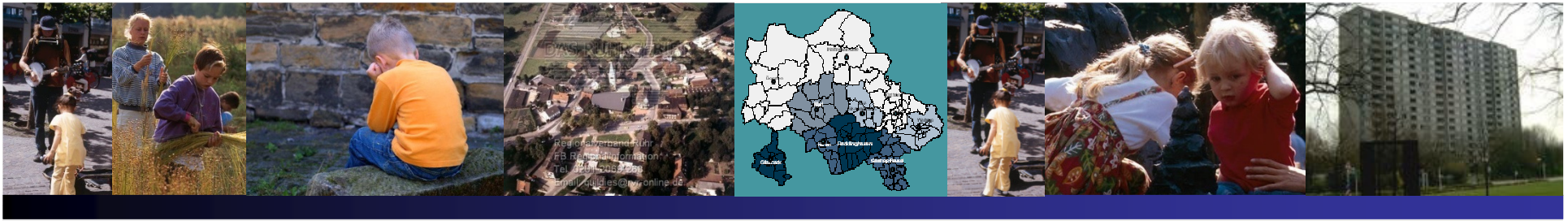
Daten und Kartographie:
 © Kreisverwaltung Recklinghausen
 Gesundheitsamt - Gesundheitsberichterstattung





Gesundheitsberichterstattung Kinder- und Jugendgesundheitsdienst





***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit***

www.kreis-re.de

Sabine.Wadenpohl@kreis-re.de

